

Ihre Vorteile

Die telemedizinische Versorgung ist ein wirkungsvolles "Frühwarnsystem".

Je eher eine Verschlechterung Ihres Zustands erkannt wird, desto schneller können medizinische Gegenmaßnahmen ergriffen werden und um so besser sind diese oft wirksam.

Studienergebnisse haben gezeigt: Telemedizinische Versorgung führt bei Patient:innen mit fortgeschrittener Herzschwäche zur Lebensverlängerung und zu weniger Krankenhausaufenthalten.

Ihr "direkter Draht" zu uns gibt auch Ihnen ein gutes Gefühl der Sicherheit. Wir tauschen uns regelmäßig über Ihren Gesundheitszustand mit Ihnen aus – ganz persönlich.

Die Kosten für die telemedizische Mitbetreuung übernimmt Ihre Krankenkasse.

Für Ärzt:innen

Liebe Ärzt:innen und Ärzte,

wir danken Ihnen für die Übermittlung dieser Informationen an Ihre Patient:innen und stehen Ihnen bei Rückfragen sehr gern zur Verfügung!

Ihr Team des Arbeitsbereichs Kardiovaskuläre Telemedizin am Deutschen Herzzentrum der Charité

D | Z C DEUTSCHES HERZZENTRUM DER CHARITÉ



Information für Patient:innen

Telemedizin bei Herzschwäche

Privatärztliche Versorgung

Kontakt:

Für niedergelassene Ärzt:innen und Patient:innen

Arbeitsbereich Kardiovaskuläre Telemedizin

Deutsches Herzzentrum der Charité Charité Campus Mitte Charitéplatz 1, Gelände: Virchowweg 10 10117 Berlin

Tel.: 030 450 514 440 E-Mail: telemedizin@charite.de Fax: 030 450 751 4440

Weiterführende Informationen: www.dhzc-charite.de/telemedizin



Liebe Patientin, lieber Patient,

Internet, Smartphone und PC machen es möglich: Dank schneller und sicherer digitaler Übertragungswege können medizinische Leistungen heute immer öfter auch aus räumlicher Entfernung erfolgen. Diese Möglichkeiten werden als Telemedizin bezeichnet.

Das Telemedizinzentrum des Deutschen Herzzentrums der Charité hat seit 15 Jahren Erfahrungen in der medizinischen Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Herzschwäche und war maßgeblich an der Entwicklung dieses Behandlungsverfahrens beteiligt.

Wir möchten Ihnen eine telemedizinische Mitbetreuung durch unser Telemedizinzentrum anbieten.

Dabei übermitteln Sie uns mit Hilfe mobiler Messgeräte verschiedene Gesundheitsdaten ganz einfach von zu Hause aus. Unser Personal prüft diese Messwerte und nimmt, wenn nötig, sofort mit Ihnen oder ihren behandelnden Ärzt:innen Kontakt auf.

Ob unser Angebot auch für Sie in Frage kommt, wie die telemedizinische Versorgung ganz konkret aussieht und welche Vorteile Sie als Patient:in dabei haben – das erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Ihr Team des Arbeitsbereichs Kardiovaskuläre Telemedizin am Deutschen Herzzentrum der Charité

Teilnahmebedingungen

Sie können teilnehmen, wenn

- Sie an einer chronischen Herzschwäche im Stadium NYHA II oder NYHA III leiden,
- Sie eine verringerte Herzleistung (EF) ≤ 40% haben oder
- Sie eine Herzleistung (EF) >40% haben und in den letzten 12 Monaten in einem Krankenhaus wegen Wassereinlagerungen im Körper behandelt wurden.
- Sie die Datenmessung und -übertragung und Therapieanpassungen selbstständig durchführen können.

Bei Interesse, besprechen Sie sich dazu gerne mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem behandelnden Arzt und nehmen Kontakt zu uns auf!

Das ärztliche Team des Arbeitsbereichs Kardiovaskuläre Telemedizin am DHZC





Konstanze S. aus Berlin ist seit 2019 wegen schwerer Herzinsuffizienz am DHZC in Behandlung

Ablauf

Sie bekommen von uns eine Waage, ein Blutdruckmessgerät, ein mobiles EKG und einen "Tablet"-Computer. Mit Hilfe dieser vernetzten Geräte können Sie Ihre Messwerte drahtlos und unkompliziert an uns übermitteln – jeden Tag.



Keine Angst: Die Bedienung ist einfach, Sie bekommen alles genau erklärt und Sie können uns natürlich auch immer fragen.

